



■ Anschrift: Badepark 5
39218 Schönebeck – Bad Salzelmen
Telefon: +49 (0) 3928 718-0
Telefax: +49 (0) 3928 718-599
E-Mail: info@rehaklinik-bad-salzelmen.de
Internet: www.rehaklinik-bad-salzelmen.de

Rehabilitationsklinik Bad Salzelmen
Fachklinik für Orthopädie,
Onkologie und Pneumologie

Klinikleitung Chefärzte

Kaufmännische Leiterin

Dr. med. Elke Staschull (Orthopädie)
PD Dr. med. Bernd Anger (Onkologie u. Pneumologie)
Dipl.-Ökonomin Vera Effenberger

Indikationsgruppen

Deutsche Rentenversicherung

03 AHB – Entzündlich-rheumatische Erkrankungen
04 inkl. AHB – Erkrankungen der Bewegungsorgane
07 inkl. AHB – Krankheiten und Zustand nach Operationen an den
Atmungsorganen
10 a, b, c, d, e, f, j, k inkl. AHB – Onkologische Krankheiten

Gesetzliche Krankenversicherung

03 AHB – Entzündlich-rheumatische Erkrankungen
04 inkl. AHB – Degenerativ-rheumatische Erkrankungen
07 – Krankheiten der Atmungsorgane (im Zusammenhang mit onkologischer
Erkrankung)
10 a, b, c, d, e, f, k inkl. AHB – Bösartige Geschwulstkrankheiten und maligne
Systemerkrankungen
12 inkl. AHB – Hauterkrankungen (im Zusammenhang mit onkologischer
Erkrankung)

Medizinische Indikationen

Orthopädie

Chronische Erkrankungsbilder

- Wirbelsäulensyndrome mit und ohne Nervenwurzelreizung inklusive schlaffer oder spastischer Parese (Lähmung)
- Funktionsstörungen der Gelenke
- Erkrankungen von Sehnen, Bändern und Gelenkkapseln
- Systemische Erkrankungen wie Osteoporose

Anschlussheilbehandlungen (AHB) nach/bei

- Operationen zur Stellungskorrektur der Extremitäten
- Gelenkersatzoperationen aller Art
- bösartigen Geschwulsterkrankungen der Bewegungsorgane
- operativer Knochenbruchbehandlung
- knochenchirurgischen Eingriffen
- Gelenkmobilisation nach Verletzungen, Plastiken der Bänder und Sehnen, akuten Schmerzsyndromen bzw. Operationen an der Wirbelsäule, rheumachirurgischen Eingriffen inklusive medikamentöser Komplextherapie
- Rheumatoider Arthritis

Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlung (BGSW)

- Orthopädische Rehabilitation unfallchirurgischer Operationen der Stütz- und Bewegungsorgane
- Nach/bei Frakturen (Brüchen) und Kapsel-Band-Läsionen (Verletzungen) mit konservativer Behandlungsstrategie
- Folgemaßnahmen nach Fraktur bzw. Verletzungskonsolidierung inkl. Belastungserprobung und Arbeitsneuorientierung sowie Hilfsmittelversorgung

Orthopädische Rehabilitation

- Versorgung und Korrektur von Körperersatzstücken sowie Prothesengebrauchsschulung
- Anpassung von und Korrekturen an Rollstühlen sowie Funktionstraining mit Gebrauchsschulung
- Funktionsverbessernde Physiotherapie von Rollstuhlfahrern und Prothesenträgern

Onkologie

Bösartige Tumore

- Mammakarzinome
- Bösartige Geschwulsterkrankungen des gastrointestinalen Traktes (Magen-Darm-Trakt) einschließlich Leber-, Pankreas- und Gallenblasenkarzinome, Ösophagus-, Magen-, Darm- und Enddarmkarzinome
- Bronchialkarzinome, Mesotheliome (Tumore im Bereich des Brustfells)
- Maligne Systemerkrankungen (M. Hodgkin, Non-Hodgkin-Lymphome, Leukämien, MDS, CMPS auch nach Knochenmark- oder Stammzell-Transplantationen)
- Bösartige Knochen- und Weichteiltumore
- Karzinome der Niere, Prostata und Blase
- Karzinome der weiblichen Genitale
- Schilddrüsenkarzinome
- Melanome und andere Hautkreberkrankungen

Pneumologie

Krankheiten der Atmungsorgane und Atemwege

- Exogen- und infektallergisches Asthma bronchiale
- Chronisch obstruktive Lungenerkrankungen
- Bronchiektasien (Erweiterung der Bronchien)
- Lungenfibrosen (bindegewebiger Umbau des Lungengewebes)
- Anschlussheilbehandlungen nach thoraxchirurgischen Eingriffen an den Atmungsorganen
- Lungenembolie
- Zustand nach Pneumonie
- ARDS
- Pleuraempyem und andere Pleuraerkrankungen

Zulassungen / Hauptbeleger

AHB/Anschlussrehabilitation, stationäre Rehabilitation und stationäre Vorsorge

- Versorgungsvertrag nach § 111 Abs. 2 SGB V (Gesetzliche Krankenversicherung)
- Belegungsvertrag mit der Deutschen Rentenversicherung Bund
- Zulassung zur Berufsgenossenschaftlichen stationären Weiterbehandlung (BGSW)

Ambulante Rehabilitation nach BAR

- Zulassung durch die Deutsche Rentenversicherung Bund
- Zulassung durch die Gesetzliche Krankenversicherung

Nachsorgeprogramme

- Medizinische Reha-Nachsorgeleistung Orthopädie und Onkologie der DRV Mitteldeutschland
- Intensivierte Rehabilitationsnachsorge (IRENA) Orthopädie der DRV Bund

Ambulante Therapie

- Zulassung nach § 124 SGB V zur ambulanten Physiotherapie und Ergotherapie (auf Kassenrezept)
- BG-Zulassung zur erweiterten ambulanten Physiotherapie (EAP) Konzession als Privatkrankenanstalt nach § 30 Gewerbeordnung.

Weiterbildungsermächtigungen

- Orthopädie (12 Monate)
- Sozialmedizin (12 Monate)
- Innere Medizin und Allgemeinmedizin (12 Monate)
- Physikalische und Rehabilitative Medizin (36 Monate)
- Rehabilitationswesen (12 Monate)
- Physikalische Therapie und Balneologie (12 Monate)

Beihilfefähigkeit

Die stationäre Behandlung in der Rehabilitationsklinik Bad Salzelmen ist gemäß den gesetzlichen Bestimmungen beihilfefähig.

Qualitätssicherung / Qualitätsmanagement

- EQR-Zertifikat Exzellente Qualität in der Rehabilitation
- RAL-Gütezeichen „Kompetenz richtig essen“, Spezifikation „Speisenvielfalt & Diäten“
- Teilnahme an der externen Qualitätssicherung durch die Deutsche Rentenversicherung Bund

Gründungsdatum

1995

Versorgungsvertragsbetten

252